

**Resolution der Region, der Wirtschaft und der Hochschulen
zum Ausbau der Bahnstrecke Münster-Lünen (- Dortmund)
als Reaktion auf den Entwurf des Bundesverkehrswegeplanes 2030**

Hier: Projektliste Schiene, Vorhaben des Potentiellen Bedarfs, lfd. Nr. 34,
ProjektNr.: 2-049-V01; ABS Münster – Lünen

Im Schulterschluss mit der Region und der Wirtschaft haben sich die Städte entlang der Schienenstrecke, die IHKs Dortmund und Nord Westfalen, die Handwerkskammern Dortmund und Münster, der Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe, der Verkehrsverband Westfalen wie auch die RVR-Verbandsversammlung und der Regionalrat Münsterland in zahlreichen Stellungnahmen, Resolutionen und ausführlichen Gesprächen mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie der Deutschen Bahn für die Aufnahme des zweigleisigen Ausbaus der Bahnstrecke Münster-Lünen (-Dortmund) in den Vordringlichen Bedarf eingesetzt.

Die Unterzeichner befürchten, dass mit dem nun im Entwurf des BVWP 2030 als „Potenzieller Bedarf“ eingestuftem Teilausbau zur „Schaffung von Begegnungsabschnitten zur Steigerung der Betriebsqualität und Geschwindigkeitserhöhung“ die angestrebten Ausbauziele nicht oder nur sehr eingeschränkt erreicht werden können.

Diese sind

- die stündliche Weiterführung einer RRX-Linie von Dortmund über Lünen nach Münster, gem. der Realisierungsstudie des Bundes zum RRX,
- Angebotsverbesserungen im SPFV auf der Achse „Hamburg – Münster – Dortmund – Süddeutschland“,
- eine Erhöhung der Streckengeschwindigkeit auf Vmax 200 km/h und insbesondere auch
- der deutliche Abbau von Verspätungen zur Erhöhung der Fahrplantreue im SPFV und SPNV.

Unter Zugrundelegung der vorgenannten Ausbauziele und vor dem Hintergrund dieser national und auch im europäischen Kontext (TEN-T) bedeutenden Schienenverkehrsachse sprechen sich die Unterzeichner mit Nachdruck für den durchgehenden, zumindest aber weitgehenden zweigleisigen Ausbau der Gesamtstrecke und die Einstufung in die Kategorie ‚Vordringlicher Bedarf‘ aus. Die Region erwartet, dass im weiteren BVWP-Verfahren eine zeitnahe (erneute) Bewertung des Ausbaus erfolgt. In jedem Fall ist sicherzustellen, dass der zweigleisige Ausbau der Schienenstrecke „Münster – Lünen“ rechtzeitig bis zur Entwurfserstellung des Bundesschienenwegeausbaugesetzes abschließend bewertet wird, um auf dieser Basis eine Aufnahme in den ‚Vordringlichen Bedarf‘ des Bundesschienenwegeausbaugesetzes zu ermöglichen.

Kreis Unna Kreis Coesfeld



Stadt Dortmund



Stadt Lünen



Stadt Werne



Gemeinde Ascheberg



Gemeinde Nordkirchen



Verkehrsverband Westfalen e.V.



Nahverkehr Westfalen-Lippe



Regionale 2016



29. April 2016

Michael Makiolla

Kreis Unna
Landrat
Michael Makiolla

Jill Sierau

Stadt Dortmund
Oberbürgermeister
Ullrich Sierau

Markus Lewe

Stadt Münster
Bürgermeister
Markus Lewe

Bert Risthaus

Gemeinde Ascheberg
Bürgermeister
Dr. Bert Risthaus

Stefan Schreiber

IHK zu Dortmund
Hauptgeschäftsführer
Stefan Schreiber

Wilhelm Hicking

HWK Dortmund
Hauptgeschäftsführer
Wilhelm Hicking

Christian Schulze Pellengahr

Kreis Coesfeld
Landrat
Dr. Christian Schulze Pellengahr

Jürgen Kleine-Frauns

Stadt Lünen
Bürgermeister
Jürgen Kleine-Frauns

Lothar Christ

Stadt Werne
Bürgermeister
Lothar Christ

Dietmar Bergmann

Gemeinde Nordkirchen
Bürgermeister
Dietmar Bergmann

Bodo Risch

IHK Nord Westfalen
Stellv. Hauptgeschäftsführer
Prof. Dr. Bodo Risch

Hermann Eiling

HWK Münster
Hauptgeschäftsführer
Hermann Eiling

Kreis Unna



Kreis Coesfeld



Stadt Dortmund



Stadt Lünen



Stadt Werne



Gemeinde Ascheberg



Gemeinde Nordkirchen



Verkehrsverband
Westfalen e.V.



Nahverkehr
Westfalen-Lippe



Regionale 2016



Westfalen-Initiative
Vorstandsvorsitzender
Dr. Karl-Heinrich Sümmermann

Westfalen-Initiative e.V.
Vorstandsvorsitzender
Dr. Peter Paziore

Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe
Verbandsvorsteher
Dr. Ulrich Conradi

Verkehrsverband Westfalen
Geschäftsführer
Stefan Peltzer

ZukunftsLAND Regionale 2016
Geschäftsführerin
Ute Schneider

Westfälische Wilhelms-Universität
Münster
Rektorin
Prof. Dr. Ursula Nelles

Münsterland e.V.
Vorsitzender
Klaus Ehling

Fachhochschule Münster
Präsidentin
Prof. Dr. Ute von Lojewski

Fachhochschule Dortmund
Rektor
Prof. Dr. Wilhelm Schwick

Technische Universität Dortmund
Rektorin
Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Gather

Kreis Unna



Kreis Coesfeld



Stadt Dortmund



Stadt Lünen



Stadt Werne



Gemeinde Ascheberg



Gemeinde Nordkirchen



Verkehrsverband
Westfalen e.V.



Nahverkehr
Westfalen-Lippe



Regionale 2016

